— Anlagen —

* vorbehaltlich der Veröffentlichung	im Amtsblatt d	es Saarlandes					
An die Gemeinde / Untere B	auaufsichts	behörde	***************************************				Eingang bei der Gemeinde / Unteren Bauaufsichtsbehörde
Name							Chicron Baddiolomobolicide
Stelle				1			
Straße/Postfach				HausNr			
□¹) Antrag auf	Baug	enehmigun	g nac	h § 65 L	.BO		
□¹) Antrag auf	Bauge	enehmigun	q				
		Verfahren		§ 64 LB	0		
Wahlrecht nach §			,	•			
☐ Das Vorhaben	soll im Ba	ugenehmigungsve	erfahren			Aktenze	eichen
nach § 65 LBC							
□"Vorlage in o	ler Gei	nehmigungs	treiste	ellung na	ach §	63 L	BO bei der Gemeinde
nach § 63 Abs. (§ 63 Abs. 4 LE	Ž Nr. 4 LE 3O). In die	30 erklärt, dass da	as vereinfa lie Unterla	achte Bauge gen gleichze	nehmig	ungsve	deln, wenn die Gemeinde rfahren durchgeführt werden soll klärung von der Gemeinde an die
Wahlrecht nach §	60 Abs. 3	LBO:					
☐ Das Vorhahen	soll im Ra	ugenehmigungsve	rfahren na	ach & 64 I Rí	O genrii	ft werd	en
		sind bei der zustär					
□¹¹Vorlage / K nach § 61 I		isgabe von ei der Gem		hrensfr	eien	Vorl	naben
		ene Vorhaben ist		sfrei nach			
☐ § 61 Abs. 1 L	во						
☐ § 61 Abs. 2 Ll							
Wahlrecht nach §		LBO:					
☐ Das Vorhabei	n soll im V Vorlage be	ereinfachten Baug ei Vorhaben nach §					3O geprüft werden. nspruchnahme
Davida amilia /	Vorname			Name (Bei me	hreren Bau	herrinnen o	oder Bauherren auch Vertreterin/Vertreter benennen)
Bauherrin / Bauherr	Vomanio			Tramo (Bormo	moron bac		200 Baaronsi, aasi, voi asionii voi asion bonoinion,
(§ 53 LBO)							
(3 00 220)	Freiwillige	Telefon	Fax			E-M	lail
	Angabe:						
	Straße			HausNr	PLZ	Woh	nort
Vorhaben							
	Straße			HausNr	Gemeir	nde	
Baugrundstück	Otraise			riadsivi	Comon	iuc	
	Gemarkur	ng, Flur, Flurstück(e)				***************************************	
	Vorname		Name				Dorufob ozoiobnung
Entwurfs-	vomame		Name				Berufsbezeichnung
verfasserin / Entwurfsverfasser	Freiwillige	Telefon	Fax			E-N	/ail
(§ 54 LBO)	Angabe: Straße			HausNr	PLZ	۱۸/۵	hnort
(3 0 1 2 2 0)					PLZ	VVO	miort
Grundstücks-	Vorname			Name			
eigentümerin /	Freiwillige	Telefon	Fax	L		E-N	Mail Mail
Grundstücks-	Angabe:				T		
eigentümer	Straße			HausNr	PLZ	Wo	hnort
Bemerkungen				1	I .	1	
Demerkungen							

-2-

An	lagen ²)				
(in r	nachfolgender Reihenfolge einzuordnen)	r			
1	Beschreibung des Baugrundstücks	fach	15	Stellplatznachweis / Nachweis über Fahrradstellplätze	fach
2	Nachweis der baulichen Nutzung	fach	16	Energiebedarfsnachweis	fach
3	Beschreibung der baulichen Anlage	fach	17	Schallschutznachweis	fach
4	Beschreibung der Baumaßnahmen geringen	fach	18	Brandschutznachweis:	IdCII
	Umfanges			18.1 Nachweis in den Bauvorlagen 18.2 Gesonderter Nachweis	fach
5	Beschreibung der Feuerungsanlage	fach	19	Standsicherheitsnachweis	fach
6	Betriebsbeschreibung	fach	20	Abstandsflächennachweis	fach
7	Vervielfältigung der Flurkarte	fach	21	Antrag auf Abweichung, Ausnahme,	fach
8	Lageplan	fach	21	Befreiung	fach
9	Freiflächengestaltungsplan	fach	22	Bescheinigung nach § 67 Abs. 4 LBO	fach
10	Bauzeichnungen	fach	23	Anlage zum Umgang mit	fach
11	Auszug aus dem Bebauungsplan oder einer	fach	20	wassergefährdenden Stoffen	fach
	anderen städtebaulichen Satzung		24	1 Satz Erhebungsbogen	fach
12	Auszug der Örtlichen Bauvorschriften	fach	25		fach
13	Darstellung der Grundstücksentwässerung	fach			
14	Berechnung Flächen- und Rauminhalte	fach			
	Hiermit bestätige ich, dass ich für das eing Vorhaben die öffentlich-rechtlichen Verpfliaus § 53 LBO übernehme. Ich bin mit der Weitergabe folgender Bauc Baustelleninformationsdienste zum Zweck Veröffentlichung einverstanden: Name under Bauherrin bzw. des Bauherren, Lage of Baugrundstücks, Art des Vorhabens und B	chtungen laten an te der d Anschrift des		Hiermit bestätige ich, dass ich für das ei Vorhaben die öffentlich-rechtlichen Verp § 57 LBO übernehme, und dass die öffe rechtlichen Anforderungen in den beigef Bauvorlagen eingehalten wurden, auch bauaufsichtlich geprüft werden.	ıflichtungen aus ıntlich- ügten
	Bauherrin / Bauherr oder Vertreterin / Ve	rtreter		Entwurfsverfasserin / Entwurfsve	rfasser
	Datum, Unterschrift			Datum, Unterschrift	

Zutreffendes ankreuzen.
 Anzahl der Ausfertigungen gemäß § 1 Abs. 3 BauVorIVO.
 Zutreffendes ankreuzen. Ist kein Feld angekreuzt, liegt keine Einwilligung vor.
 Die Verweigerung der Einwilligung hat keine Rechtsfolgen. Die Einwilligung kann ohne Rechtsfolgen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Beschreibung des Baugrundstückes vorbehaltlich der Veröffentlichung im Amtsblatt des Saarlandes An die Gemeinde / Untere Bauaufsichtsbehörde:
Name Stelle

Straß	e/Postfach	HausNr PLZ Ort		
Bauh	errin/Bauherr:			
Vorna	ame	Name		
Baus Straß		HausNr PLZ Ort		
		von Antragstellerin/Antrag- steller oder Entwurfs-	Stellungnahme der Gemeinde	Bearbeitungsvermerke der Bauaufsichtsbehörde
		verfasserin/Entwurfsverfasser		doi Badadioionioponordo
		auszufüllen (1)	(2)	(3)
1.	Ist die Bauherrin/der Bauherr grundbuch- mäßige/r Eigentümerin/Eigentümer/Erbbau- berechtigte/Erbbauberechtigter?	Ja / Nein		
	Wenn nein: Liegt schriftliche Zustimmungserklärung der/des Berechtigten vor?	Ja / Nein		
2.	Liegt für das Baugrundstück	_		
2.1.1	eine Teilungsgenehmigung nach § 19 BauGB vor?	Ja / Nein Az.:		
2.1.2	ein Vorbescheid (§ 76 LBO) vor?	Ja / Nein Az.:		
2.1.3	eine Eintragung im Baulastenverzeichnis vor?	Ja / Nein Az.:		
3.	Liegt das Baugrundstück			
3.1.1	im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes (§ 30 BauGB) oder einer anderen städte-	Ja / Nein		
	baulichen Satzung?	(nähere Bezeichnug)		
	Rechtsverbindlich seit:			
	Art des Baugebietes:	_		
3.1.2	innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile ohne qualifizierten Bebauungs- plan (§ 34 BauGB)?	Ja / Nein		
	Art des Baugebietes:			
3.1.3	in einem Gebiet, für das die Aufstellung eines Bebauungsplanes beschlossen ist	Ja / Nein		
	(§ 33 BauGB)?	(nähere Bezeichnug)		
	Art des Baugebietes:			
3.1.4	im Geltungsbereich einer örtlichen Bau- polizeiverordnung oder örtlichen Bau- vorschriften (§ 85 LBO)?	Ja / Nein (nähere Bezeichnug)		
3.1.5	im Außenbereich (§ 35 BauGB)?	Ja / Nein		
	Bauweise (§ 22 BauNVO)?	offen/geschlossen		
3.2.1	in einem Umlegungsgebiet?	Ja / Nein		
	wenn ja, Genehmigung nach § 51 BauGB vom			
3.2.2	in einem Flurbereinigungsgebiet?	Ja / Nein		
3.2.3	im Gebiet einer Veränderungssperre (§ 14 BauGB)?	Ja / Nein		
3.2.4	in einem Sanierungsgebiet? falls ja, bitte entsprechenden Antrag beifügen.	Ja / Nein		

Stand: 2015

		(1)	(2)	(3)
3.3.1	in einem Natur- oder Landschaftsschutz- gebiet oder im Bereich geschützter Biotope, Naturdenkmäler oder Landschaftsbestandteile? in der Umgebung eines Baudenkmals, im Bereich eines Bodendenkmals, in einem Denkmalbereich, in einem Grabungsschutz- gebiet, oder steht das Gebäude selbst unter Denkmalschutz? an oder im Bereich	Ja / Nein (nähere Bezeichnug) Ja / Nein (nähere Bezeichnug) (nähere Bezeichnug) Entfernung in m	(2)	(3)
	einer Bundesautobahn? einer Bundesstraße?	В		
	einer Landstraße I. Ordnung?	Nr.		
	einer Landstraße II. Ordnung?	Nr.		
	einer Gemeindestraße?			
	einer sonstigen Straße?			
3.4.7	eines Privatweges?	<u> </u>		
3.5	in der Nähe einer Eisenbahn?	Ja / Nein		
	Entfernung:	m		
3.6	im Einwirkungsbereich untertägigen Bergbaus? Stellungnahme liegt vor.	Ja / Nein Ja / Nein Ja / Nein		
3.7	in der Nähe eines Waldes?	Ja / Nein		
	Entfernung:			
3.8	an einem Wasserlauf / im gesetzlichen Überschwemmungsgebiet? Wenn ja, Angabe des Wasserlaufs (Name; 1., 2. oder 3. Ordnung)	Ja / Nein		
	Entfernung bis Uferlinie:	m		
3.9	in einem Wasserschutzgebiet oder Quellenschutzgebiet (§ 37 SWG, § 45 SWG)?	Ja / Nein		
0.40	Wilde O de la constitución de la	(Zone)		
3.10	Wird der Grundwasserspiegel durch die Baumaßnahme erreicht?	Ja / Nein		
3.11	in der Nähe eines Friedhofs? Entfernung:	Ja / Nein M		
3.12	in der Nähe eines Flugplatzes?	Ja / Nein		
3.13	im Bereich von Luftschutzbauten?	Ja / Nein		
3.14	in der Nähe eines Störfallbetriebes?	Ja / Nein		
4.	Führen über das Baugrundstück Versorgungs- oder andere Leitungen (ober- oder unterirdisch)? Leitungsträger?	Ja / Nein		
5	Wie ist die Zufahrt gesichert (§ 5 LBO)?			
5. 6.	Wie ist die Trinkwasserversorgung			
6.1	gesichert (§§ 5, 42 LBO)? Ist ausreichende Löschwasserversorgung	Ja / Nein		
7	gewährleistet?			
7.	Angaben zur Abwasserbeseitigung			
7.1	Ist ein öffenlicher Schmutzwasserkanal vorhanden?	Ja / Nein Entfernung in m:		
7.2	Ist ein öffenlicher Regenwasserkanal vorhanden?	Ja / Nein Entfernung in m:		
7.3	Ist ein öffenlicher Mischwasserkanal vorhanden?	Ja / Nein Entfernung in m:		

		(1)	(2)	(3)
7.4	Erfolgt die Schmutzwasserbeseitigung durch Einleitung in eine öffentliche Sammelkläranlage	über öffentlichen Schmutzwasserkanal? über öffentlichen Mischwasserkanal?		
7.5	Erfolgt die Schmutzwasserbeseitigung durch Einleitung über eine Kleinkläranlage	in Oberflächengewässer?		
7.6	Erfolgt die Schmutzwasserbeseitigung durch Einleitung in eine wasserdichte Grube ohne Überlauf?	Ja / Nein		
7.7	Wird das Niederschlagswasser	vollständig genutzt?		
		nicht genutzt?		
7.8	Wird das Niederschlagswasser (Das Ankreuzen mehrerer Felder ist möglich)	in öffentlichen Mischwasserkanal eingeleitet? in öffentlichen Regenwasserkanal eingeleitet? in oberirdisches Gewässer eingeleitet? versickert?		
3.	War das Grundsück bereits bebaut? Wenn ja, bereits vor dem 01.01.1999?	Ja / Nein Ja / Nein Ja / Nein		
9.	Besteht Verdacht auf Kontamination?	Ja / Nein		
Sons	tige Angaben:			
	Ort / Datum			
	Entwurfsverfasserin / Entwurfsverfasser	В	auherrin / Bauherr oder V	ertreterin / Vertreter
	Unterschrift		Unterschrift	i

Nachweis der baulichen Nutzung nach der Baunutzungsverordnung

An die Gemeinde / untere Bauaufsichtsbehörde			
Name			
Stelle			
Straße/Postfach	HausNr		
PLZ Ort		* vorbehaltlich der Veröffentlich	nung im Amtsblatt des Saarlandes
Bauherrin/Bauherr:	Name		
Vorname	Name		
Baustelle: Straße HausNr Pl	7 0-		
Straße HausNr Pl	LZ Ort		
Bei der Beurteilung des Begriffs Vollgeschosse anzuwendende	Landesbauordnung von:		
Bei der Beurteilung anzuwendende Baunutzungsverordnung von			
3. Art des Baugebietes (§ 30 oder § 34 BauGB i.V.m. §§ 2 bis 11 E	BauNVO)		
4. Zulässige Geschosszahl			
5. Zulässige Grundflächenzahl		-	
6. Zulässige Geschossflächenzahl			
7. Zulässige Baumassenzahl			
8. Bauweise (§ 22 BauNVO)			
9. Grundstücksfläche insgesamt (Katasterfläche)			m²
10. Nicht anrechenbare Fläche		***************************************	m²
11. Anrechenbare Grundstücksfläche			m²
12. Bereits bebaute Grundfläche			m²
13. Neu hinzukommende Grundfläche 1)			
a) Hauptanlage / -n		m²	
b) Anlagen n. § 19 Abs. 4 Nr. 1 BauNVO		m²	
c) Anlagen n. § 19 Abs. 4 Nr. 2 BauNVO		m²	
d) Anlagen n. § 19 Abs. 4 Nr. 3 BauNVO		m²	m²
, ,		zusammen:	m²
14. Zulässige Grundfläche (Wert aus Nr. 5 x Wert aus Nr. 11)	X	=	m²
15. Überschreitung (Wert aus Summe 12 + 13 - Wert aus Nr. 14)		-	m²
16. Neue Grundflächenzahl			
17. Bereits vorhandene Geschossfläche			m²
Neu hinzukommende Geschossfläche			
10. Neu mizukommende desenossidene			m²
		zusammen:	m²
19. Zulässige Geschossfläche (Wert aus Nr. 6 x Wert aus Nr. 11)	Х	=	m²
20. Überschreitung (Wert aus Summe (17 + 18) - Wert aus Nr.19)			m²
21. Neue Geschossflächenzahl			
22. Bereits vorhandene Baumasse			m²
23. Neu hinzukommende Baumasse		***************************************	m²
		zusammen	m²
24. Zulässige Baumasse (Wert aus Nr. 7 x Wert aus Nr. 11)	х	=	m²
25. Überschreitung (Wert aus Summe 22 + 23 - Wert aus Nr.24)			m²
26. Neue Baumassenzahl			
27. Grundfläche der vorgesehenen Garagen (§ 19 in Verbindung r	nit § 21a Abs. 3 BauNVC))1)	m²
28. Verhältnis der Garagenfläche zur Grundstücksgröße	v	,	
Ort / Datum			
Entwurfsverfasserin / Entwurfsverfasser	Bauh	errin / Bauherr oder Ve	rtreterin / Vertreter
Unterschrift		Unterschrift	

¹⁾ Ansätze oder Erläuterungen auf Rückseite oder gesondertem Blatt

Beschreibung der baulichen Anlage

A	n die Gemeinde / Untere Bauau	fsichtsbehör	de					
N	ame:							
S	telle:							
S	traße/Postfach:							Haus-Nr.:
	LZ: Ort:							
						* vorbehaltlich der	r Veröffentlichung	g im Amtsblatt des Saarlandes
Baul Vorn	nerrin/Bauherr: ame			Name				
Baus Straß	stelle:		HausNr	PLZ Ort				
			n Antragstelle verfasserin/En				Bearb der Ba	eitungsvermerke uaufsichtsbehörde
1.	Nutzungsart		F					
1.1	Gebäudeklasse (§ 2 LBO) (zutreffende Gebäudeklasse	11	2	3	4	5		
	ankreuzen)							
2.	Bei Gewerbebetrieben (besondere Angaben nach § 5 Abs. 2-4 BauVorlVO auf gesondertem Vordruck "Betriebsbeschreibung")							
3.	Besondere konstruktive Merkmale (z. B. Massivbau, Holzbau, Fertighaus)							
4.	Umbauter Raum (DIN 277)	nach besond	lerer Berechn	ung		m³		
5.	Rohbaukosten					€		
	(ohne Umsatzsteuer) Herstellungskosten (ohne Umsatzsteuer)					€		
6.	Beschaffenheit und besondere Merkmale des Baugrundes (DIN 1054)							
7.	Fundamente (Streifen-, Einzelfundamente, Pfahlgründungen, usw.)							
8.	Tragende Wände, Pfeiler Stützen und Unterzüge	Dicke in cm	Be (A	eschreibung o	der Bauprodul oder Zulassun	rte g)	Angaben nad	zum Brandschutz ch DIN 4102
a)	in Untergeschossen							
b)	in Geschossen							
c)	in Dachgeschossen							
8.1	Trennwände							
8.2	Gebäudeabschlusswände							
8.3	innere Brandwände							
8.4	Wände von Fluren, die als Rettungswege dienen							
8.5	Wände von Treppenräumen a) tragend							
	b) nicht tragend							
8.6	Gesamtkonstruktion der Außenwände							
		1				I		

- 2 -

			Antragstellerin/Antragsteller oder Entwurfs- erfasserin/Entwurfsverfasser auszufüllen	Bearbeitungsverme der Bauaufsichtsbeh	
		Dicke in cm	Beschreibung der Bauprodukte (Angaben DIN oder Zulassung)	Angaben zum Brandse nach DIN 4102	chutz
9.	Decken (Material und Dicke) über				
a)	Kellergeschoss				
b)	Erdgeschoss				
c)	Obergeschoss				
d)	Oberste Decke im Dachraum				
e)	Oberster Abschluss der Treppenräume				
10.	Dach und Dachschrägen (Dämmstoffe)				
11.	Dacheindeckung (Material u. Farbe, evtl. Dachbegrünung)				
12. a)	Treppen (Konstuktion und Material) Untergeschoss				
b)	Geschoss				
c)	Außentreppen				
13.	Maßnahmen für den Feuchtig- keitsschutz (DIN 18195)				
14.	Besondere bauliche Einrichtungen (z. B. Aufzug, Lüftung, Blitzschutz)				
15.	Sonstige Brandschutzmaß- nahmen (z. B. selbsttätige Löschanlagen, Wärme-/ Rauchabzugsflächen usw.)				
16.	Art der Heizung Art der Warmwasserzu- bereitung				
17.	Be- und Entlüftung innen- liegender Aborte und Bäder (DIN 18017)				
18.	Material, Farbe, Struktur der Außenseiten des Gebäudes, Fassadenbegrünung, Rankgerüste				
19.	Angaben zur Nachweisführung gemäß EEWärmeG				
Die	Gebäudenutzfläche / Nettogrur Wärmeenergiebedarf für Heizu und Kälteenergiebedarf für Kür	ng, Warmwas nlung	kWh/m¯a		
שוט	Einhaltung des EEWärmeG wird A Solare Strahlungsenergie na		l zur Deckung des Wärme- und Kälteenergiebedarfs zu	u mindestens 15 %	
	B gasförmige Biomasse (Bioga	as) n. Anlage	II. 1. z. Deckung des Wärme- u. Kälteenergiebedarfs z	u mindestens 30 %	
	C flüssige Biomasse (Bioöl) na	ch Anlage II.	2. zur Deckung des Wärme- und Kälteenergiebedarfs :	zu mindestens 50 %	
	D feste Biomasse nach Anlage	e II. 3. zur Dec	kung des Wärme- und Kälteenergiebedarfs zu mindes	tens 50 %	
	E Geothermie u. Umweltwärme	e n. Anlage III	. 1. u. 2. z. Deckung des Wärme- u. Kälteenergiebedar	rfs zu mind. 50 %	
	F Abwärme nach Anlage V. 1.	- 4. zur Deckı	ung des Wärme- und Kälteenergiebedarfs zu mindeste	ns 50 %	
	G Kraft-Wärme-Kopplung nach	n Anlage VI. 1	. u. 2. zur Deckung des Wärmeenergiebedarfs zu mind	lestens 50 %	
	H Fernwärme oder Fernkälte r	ı. Anlage VIII.	zur Deckung des Wärmeenergiebedarfs zu mindest	ens 50 %	
	Ersatzmaßnahme ist zusätzl	ß § 8 EEWärr lich das entsp	en Nachweis) meG mit einer anderen erneuerbaren Nutzungstechnol rechende Formular der gewählten Nutzungstechnologi ichten Prozentsätze an den jeweiligen Pflichtanteilen n	e/	
	J Maßnahmen zur Einsparung Nachweis)	y von Energie	um mindestens 15 % nach Anlage VII. 1 4. (gemäß g	gesondertem	
	K Ausnahme nach § 9 (gemäß	gesonderten	n Befreiungsantrag)		

- 3 -

Die Nachweise zu den Buchstaben A bis H gemäß 1)									
Anlage I. 2.									
Anlage II. 5.									
Anlage III.3.									
Anlage V. 5.									
Anlage VI. 3.									
Anlage VIII. 2.									
sowie der Nachweis									
gemäß Anlage IV. 2.									
werden der zuständigen Bauaufsichtsbehörde innerhalb von 3 Monaten ab dem Inbetriebnahmejahr der Heizungsanlage des Gebäudes vorgelegt.									
Die Abrechnungen der gelieferten gasförmigen und flüssigen Biomassen des Brennstofflieferanten für die ersten 5 Kalenderjahre ab dem Inbetriebnahmejahr werden bis zum 30. Juni des jeweiligen Folgejahres der zuständigen Bauaufsichtsbehörde vorgelegt.									
20. Angaben über sonstige bauliche Anlagen (z. B. Einfriedung, Mülltonnenpla	tz, Kinderspielplatz, son	stige Maßnahmen zur E	nergie- und Wassereins	sparung)					
21. Nachweis der KfZ-Stellplätze									
Stellplätze oder Garagen	notwendige	vorhandene	geplante	DIFFERENZ					
Otompiaes oddi Garagon	Hotworkinge	Volliditable	gopianto	BITTEREITE					
	JA	NEIN	ÜBER	ANZAHL					
Ablösevertrag liegt bei. 1)			OBEIT	7 11 12 11 12					
Abioseveritag liegi bot.	Ш								
22. Nachweis zur Einhaltung der Anforderungen an den Brandschutz	d d	d di Ot							
Das Vorhaben erfüllt die brandschutztechnischen Vorschriften der LBC ja nein, ein Antrag auf Abweichung sowie ein gesc (§§ 10 und 11 BauVorlVO sind ggf. zu beachter									
Hinweis: Bei Gebäuden der Gebäudeklasse 4 und 5 sowie Sonderbau									
1) Zutreffendes ankreuzen									
Ort / Datum		Ort /	 Datum						
Ott / Datum		Oit	Datum						
Entwurfsverfasserin / Entwurfsverfasser	Bauher	rrin / Bauherr ode	er Vertreterin / Ve	ertreter					
Unterschrift		Unterso	hrift						
Ort / Datum									
Sachkundige/r									
Unterschrift									

Beschreibung der Baumaßnahmen geringen Umfanges,¹) Werbeanlagen und Warenautomaten

	vorbehaltlich der Veröffentlichung im Amtsblatt des Saarlandes								
An d Name	lie Gemeinde / untere Bauauf	sichtsbehörd	le:	Stelle					
Straß	e/Postfach		HausNr	PLZ	Ort				
Bauh Vorna	errin/Bauherr:			Name					
VOITIE	anie			Ivanie					
Anlag	gestandort:								
Straß	e	HausN	lr PLZ	Ort					
		von Antragst verfasserir	ellerin/A	Antragste	eller oder Entwurfs- ser auszufüllen	Bearbeitungsvermerke der Bauaufsichtsbehörde			
1. 1.1	Allgemeine Angaben Art des Baugebietes								
1.2	Art der baulichen Anlage								
1.3	Zweck der Anlage								
1.4	Umfang der baulichen Anlage (z. B. Rauminhalt, Fläche, Rohbauwert oder Herstellungskosten - jeweils ohne Umsatzsteuer)								
1.5	Stellung der baulichen Anlage (bei Werbeanlagen Anbringungsort)								
1.5.	1 Wandhöhen (§§ 7 und 8 LBO) (falls notwendig)								
1.6	Ausführung (Konstruktion, Material, Farbe)								
1.7	Erschließung (Zuwegung, Versorgungsleitungen, Entwässerung)								
2.	Besondere technische Angaben (bei Werbeanlagen sind hier insbesondere anzugeben: benachbarte Signalanlagen und Verkehrszeichen)								
	Ort / Datum								
	Entwurfsverfasserin / Entwurfsver	fasser			Baul	nerrin / Bauherr			
	Unterschrift		_		l	Jnterschrift			

1) Einfriedungen, Stützmauern, kleine Um-, An- und Aufbauten, Kleingaragen

* vorbehaltlich der Veröffentlichung im Amtsblatt des Saarlandes

An die Gemeinde / Untere Bauau	ıfsichtsbehörde:		Andiuuuuuuuuuu	
Name	Ste	elle		
Straße/Postfach	HausNr PL	Z Ort		
Bauherrin/Bauherr:				
/orname	Na	me		
Baustelle:				
Straße	HausNr PLZ	Ort		
Art der Feuerstätte		Max Fe	uerungs-	Bearbeitu
usi i oudiduuto	Anzahl		eistung (KW)	vermerk
Ö	vorh. gepl.	vorh.	gepl.	
Ölkessel				
Gaskessel	su\1)			
Festbrennstoffkessel (automatisch/manue	911)**/			
Wärmepumpe				
Blockheizkraftwerk	toff) ¹⁾			
Wechselbrandkessel (Öl/Gas/Festbrenns				
Bivalente Heizung				
Sonstige / Brenner mit Gebläse				
Brenner ohne Gebläse				
Dictinici Office Gebiase		vorh	. + gepl.	
Gesamt				
Zentralheizung				
für Warmluft/Warmwasser/Sonstige ¹⁾				
Tai Trailliaid Traillinasson, Sollisago				
Angaben zum Aufstell-/Heizraum				
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad)	Höhe	m Vo	lumen m³	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum	Höhe Höhe		lumen m³	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m²		m Vo		
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m²	Höhe	m Vo	lumen m³ lumen m³ Baustoffklasse	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²)	Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer	m Vo	lumen m³	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30	Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9	m Vo	lumen m³ lumen m³ Baustoffklasse	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30 Decke F 30	Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9	m Vo	lumen m³ lumen m³ Baustoffklasse	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30 Decke F 30 Türen T 30	Höhe Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9 F 60 F 9 T 60 T 9	m Vo	lumen m³ Baustoffklasse B BA AB A D D D D D D D D D D D D D D D D D D D	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30 Decke F 30 Türen T 30 Belüftung	Höhe Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9 F 60 F 9 T 60 T 9	m Vo	lumen m³ lumen m³ Baustoffklasse	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30 Decke F 30 Türen T 30 Belüftung Lüftungsöffnung vom Freien	Höhe Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9 F 60 F 9 T 60 T 9	m Vo	lumen m³ Baustoffklasse B BA AB A D D D D D D D D D D D D D D D D D D D	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30 Decke F 30 Türen T 30 Belüftung Lüftungsöffnung vom Freien Lüftungsverbund ³)	Höhe Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9 F 60 F 9 T 60 T 9	m Vo	lumen m³ Baustoffklasse B BA AB A D D D D D D D D D D D D D D D D D D D	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30 Decke F 30 Türen T 30 Belüftung Lüftungsöffnung vom Freien	Höhe Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9 F 60 F 9 T 60 T 9	m Vo	lumen m³ Baustoffklasse B BA AB A D D D D D D D D D D D D D D D D D D D	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30 Decke F 30 Türen T 30 Belüftung Lüftungsöffnung vom Freien Lüftungsverbund 3) Sonstige /	Höhe Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9 F 60 F 9 T 60 T 9	m Vo	lumen m³ Baustoffklasse B BA AB A D D D D D D D D D D D D D D D D D D D	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30 Decke F 30 Türen T 30 Belüftung Lüftungsöffnung vom Freien Lüftungsverbund ³) Sonstige / Entlüftung	Höhe Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9 F 60 F 9 T 60 T 9	m Vo	lumen m³ Baustoffklasse B BA AB A D D D D D D D D D D D D D D D D D D D	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30 Decke F 30 Türen T 30 Belüftung Lüftungsöffnung vom Freien Lüftungsverbund ³) Sonstige / Entlüftung Entlüftung Entlüftungsöffnung ins Freie	Höhe Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9 F 60 F 9 T 60 T 9	m Vo	lumen m³ Baustoffklasse B BA AB A D D D D D D D D D D D D D D D D D D D	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30 Decke F 30 Türen T 30 Belüftung Lüftungsöffnung vom Freien Lüftungsverbund ³) Sonstige / Entlüftung Entlüftung in den Schornstein	Höhe Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9 F 60 F 9 T 60 T 9	m Vo	lumen m³ Baustoffklasse B BA AB A D D D D D D D D D D D D D D D D D D D	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30 Decke F 30 Türen T 30 Belüftung Lüftungsöffnung vom Freien Lüftungsverbund ³) Sonstige / Entlüftung Entlüftung Entlüftungsöffnung ins Freie	Höhe Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9 F 60 F 9 T 60 T 9	m Vo	lumen m³ Baustoffklasse B BA AB A D D D D D D D D D D D D D D D D D D D	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30 Decke F 30 Türen T 30 Belüftung Lüftungsöffnung vom Freien Lüftungsverbund ³) Sonstige / Entlüftung Entlüftung in den Schornstein	Höhe Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7	m Vo	lumen m³ Baustoffklasse B BA AB A D D D D D D D D D D D D D D D D D D D	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30 Decke F 30 Türen T 30 Belüftung Lüftungsöffnung vom Freien Lüftungsverbund ³) Sonstige / Entlüftung Entlüftung in den Schornstein Sonstige /	Höhe Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7	m Vo m Vo Höhe ab letzter	lumen	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30 Decke F 30 Türen T 30 Belüftung Lüftungsöffnung vom Freien Lüftungsverbund ³) Sonstige / Entlüftung Entlüftung in den Schornstein Sonstige / Angaben zum Schornstein / zur Abgas Angeschlossene Feuerstätte	Höhe Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7	m Vom Vom Vom Vom Vom Vom Vom Vom Vom Vo	lumen m³ Baustoffklasse B BA AB A D D D D D D D D D D D D D D D D D D D	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30 Decke F 30 Türen T 30 Belüftung Lüftungsöffnung vom Freien Lüftungsverbund ³) Sonstige / Entlüftung Entlüftung in den Schornstein Sonstige / Angaben zum Schornstein / zur Abgas Angeschlossene Feuerstätte 1) Schornstein für	Höhe Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7	m Vo m Vo Höhe ab letzter	lumen	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30 Decke F 30 Türen T 30 Belüftung Lüftungsöffnung vom Freien Lüftungsverbund ³) Sonstige / Entlüftung Entlüftung in den Schornstein Sonstige / Angaben zum Schornstein / zur Abgas Angeschlossene Feuerstätte 1) Schornstein für 2) Schornstein für	Höhe Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7	m Vo m Vo Höhe ab letzter	lumen	
Angaben zum Aufstell-/Heizraum Lage (z. B. Heizraum / Diele / Bad) Grundfläche m² Grundfläche m² Grundfläche m² Umgebende Bauteile ²) Wände F 30 Decke F 30 Türen T 30 Belüftung Lüftungsöffnung vom Freien Lüftungsverbund ³) Sonstige / Entlüftung Entlüftung in den Schornstein Sonstige / Angaben zum Schornstein / zur Abgas Angeschlossene Feuerstätte 1) Schornstein für	Höhe Höhe Höhe Feuerwiderstandsdauer F 60 F 9 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7 F 7	m Vo m Vo Höhe ab letzter	lumen	

1) Nichtzutreffendes bitte streichen 2) Zutreffendes ankreuzen 3) Berechnung beifügen

Material Schornstein / Abgasanlag	ne 1)	2)	3)	4)	Bearbeitur	ngs-
Wangendicke (cm)	1)	2)	3)	4)	vermerk	
	1)	۷)	3)	4)		
Wärmedurchlass- m². K						
widerstand W	1)	2)	3)	4)		
Schornsteinhöhe über Flach- / Ste	eildach / Attika 1)		m			
Untere Reinigungsöffnung im						
(Raum)						
Obere Reinigungsöffnung 2)				im Dachraum		
				über Dach		
Bei Kontroll- und Reinigungsmögl	ichkeit nur vom Dach	n aus sind fo	olgende Sicherheitseinri	chtungen vorgesehen:		
	onkok nar vom Baoi	r ado oma n	ngondo olonomonocom	ontangen vergesenen.		
(z. B. Leiter / Laufsteg)						
Angelon www.Brenneteffleger.un						
Angaben zur Brennstofflagerun						
	Art		Ort de	r Lagerung:		
Feste Brennstoffe						
Flüssige Brennstoffe						
Flüssiggas ²⁾						
Lagerbehälter	la.	halt		Inhalt Gesam	tinhalt	
-			gonl Anachi			
	n. Anzahl vorh	n. (Liter)	gepl. Anzahl	gepl. (Liter) (Lit	er)	
Unterirdisch						
Oberirdisch im Freien						
Im Brennstofflagerraum						
Im Feuerstättenraum						
_	— –	_			_	
In einem sonstigen Raum						
Bauart der Behälter						
				_	_	
Verwendbarkeitsnachweis: ja	nein		Kennzeichnu	ıng: ja 🗌 neir	י 🗌	
Umgebende Bauteile 2)	Feuerwid	erstandsda	uer	Baustoffklasse		
				B BA AB	A	
Wände	F30 F6	30 	F 90			
Decke	F30 F6	30 H	F 90	- H H H	Ħ	
		=			ш	
Türen	T30 T6	ы Ц	T 90			
Ausführung der Abdichtung im Au	uffangraum					
3 3	3					
Art der Bedachung ha	et I	Dooboindoo	kung/Material:			
		Jacrielliuec	Kurig/ivialeriai.			
w∈	eich					
Bemerkungen:						
Domerkungen.						
				Out / Duty		
				Ort / Datum		
Entwurfsverfasserin / Entw	/urfsverfasser		Baul	nerrin / Bauherr		
Unterschrift			l	Unterschrift		

- Nichtzutreffendes bitte streichen
 Zutreffendes ankreuzen
 Berechnung beifügen

	ehaltlich der Veröffentlichung im Amtsblatt des Saarlandes						
	etriebsbeschreibung gewerbliche Anlagen (§ 5 BauVorlV	(O) in Vorfal	hron r	ach S	63 8 67	1 & 65 LBO vom:	
lui	gewerbliche Anlagen (§ 5 Bauvonv	O) III Vellai	ileiri	[1) 1)	
	die Gemeinde / untere Bauaufsic	htsbehörde					
Nan	ne			Stelle			
Stra	ße/Postfach	Н	ausNr	PLZ	Ort		
Bau	herrin/Bauherr, Betreiberin/Betreiber:						
Nam	ne						
Gru Stra	ndstück: ße	HausNr	Pl 7	Gen	neinde		
Olla		Tiausivi	1 62	John	nemae		
An	gaben zum Betrieb						
1	Art des Betriebes oder der Anlage						
	Hergestellte Produkte						
	Dienstleistung						
	Verwandte Stoffe (Rohstoffe, Betriebsstoffe, Reststoffe, Waren)						
-	Arbeitsabläufe						
	Arbeitsablaufplan ist beigefügt 1)						
	Maschinen, Apparate, Förder-						
	einrichtungen, Betriebsfahrzeuge Maschinenaufstellungsplan ist beigefügt 1)						
2	iga inein					1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	
2	Gesamtbeschäftigte am Betriebsort Männlich	IM !	bestehe	enden B	etrieb	nach Durchfuhr	ung des Vorhabens
	Weiblich						
3	Angaben zum Umweltschutz						
3.1	Geräusche (z. B. durch Anlagen, Tätigkei	iten, Fahrzeug	verkehi	r auf der	m Grundst	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
	Ursache, Dauer, Häufigkeit					Tageszeit von - bis	Nachtzeit (22:00 - 6:00) von - bis
	Lage der Geräuschquellen (Austritts-				***************************************		
	öffnungen, ggf. Richtungsangaben)						
	Maßnahmen zur Vermeidung schädlicher Geräusche						
	Erschütterungen, mechanische Schwing	ungen		***************************************	***************************************	Tageszeit	Nachtzeit (22:00 - 6:00)
	Art, Ursache, Dauer, Häufigkeit					von - bis	von - bis
	Lage der Erschütterungs- oder Schwingungsquellen						<u> </u>
	Maßnahmen zur Vermeidung schädlicher Erschütterungen oder Schwingungen						
3.2	Abfallstoffe						
	Art, Menge pro Zeiteinheit:						
	Zwischenlagerung: Art, Ort und Menge						
3.3	Luftverunreinigung (z. B. durch Rauch	, Ruß, Staub, 0	Gase, A	erosole	, Dämpfe,	Geruchsstoffe)	
	Art der Verunreinigung Lage der Emissionsöffnungen						
	(Grundriss und Höhenangaben) Maßnahmen zur Vermeidung schädlicher						
3.4	Luftverunreinigungen	Sendeanlagen	ı II. ä \				
 -]	Art (Hoch-/Niederfrequenz), Ursache		u.j				
	Umspannungsanlage o. ä. mit Spannungsangaben), Standort der Anlage						
	Maßnahmen zur Einhaltung der Grenzwerte der 26. BimSchV						

Zutreffendes ankreuzen

2.5	Al	ll 6	\4 - EE								
3.5	Anlagen zum Umgang mit wassergefähre Sind Anlagen zum Umgang mit wassergefäl			orgood	ор а) Г] ja ²⁾	г	☐ nein			
2.0							L				
3.6	Betriebliches Abwasser (kein häusliches Fällt bei betrieblichen Prozessen Abwasser		er, kein N	lieaers	_	sser!)] ja ²⁾	[nein	1		
An	gaben zu Arbeitsräumen und S	Sozial	einrich	tunae	 n						
4	Arbeitsräume Besondere Einwirkung			3							
	Ĩ		der Ursa	che	Be	zeichnung	des Raui	nes	Schi	utzvorkehr	ungen
	Gesundheitlich unzuträgliche Temperaturen, Wärmestrahlung, mech. Schwingungen, elektrostatische Auf- ladungen, elektromagnetische Felder, Gefahrstoffe (auch Gase, Abgase, Nebel oder Stäube,										ugo
	ggf. Sicherheisdatenblätter beifügen) Lärm am Arbeitsplatz										
5	Sozialeinrichtungen					······································					
,			im beste	hender m²	Betrieb	DI#4	nach	Durch	······································	des Vorh	
	Pausenräume		Rau		I	Plätze Anzahl der		R	m² aumin-		Plätze Anzahl der
	Liegeräume für Frauen		halt			Liegen			alt (m³)		Liegen
	Umkleideräume	für	Männer		für Frai	uen	für	Männer	. [für Fra	uen
	Grundfläche			m²		m²			m²		m²
	Zahl der Kleiderablagen										
	Waschräume	für	Männer	I	für Frai	uen	für	Männer	.	für Fra	auen
	Zahl der Waschbecken										
	Zahl der Duschen										
	Toilettenräume	für	Männer		für Frai	ien	für	Männer	.	für Fra	ulen
	Zahl der Toiletten		Mariner		iui i iai	2011	iui	Marino		Tui i i c	iden
	Zahl der Bedürfnisstände (Urinale)										
6	Zusätzliche Angaben zu Arbeitsräu	mon III	nd Cozio	loiprio	htungar						
6.1	•	inen ui			inturiger						
	Raumbenennung nach Grundrisszeichnung										
	geplante Luftwechselrate									-	
	freie Lüftung 1)									-	
	Raumlufttechnische Anlage 1)			_			-		_		
6.2	Raumtemperatur		·								
	Raumbenennung nach Grundrisszeichnung										
	Vorgesehene Raumtemperatur (°C)										
6.3	Rutschhemmende Fußböden in folgende	n Räum	en	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,							·
	Raumbenennung nach Grundrisszeichnung										
	Bewertung nach BGR 181										
6.4	Sicherheitsbeleuchtung in folgenden Räu	ımen									L
	Raumbenennung nach				T		T		T		
	Grundrisszeichnung										
7	Betriebszeit			A/ 11		т					
		von	an bis	Werktag Za	en ahl der Sc	hichten	von	an Sor		eiertagen Zahl der So	chichten

8	Sonstige Angaben, die zur Beurteilung des Vorhabens notwendig sind										
Er	Ort / Datum ntwurfsverfasserin / Entwurfsverfasser		Bauherrin	ı / Bauh	err		Sa	chverstä	indige / S	Sachverstä	andiger
	Unterschrift		Unte	erschrift					Untersch	rift	

¹⁾ Zutreffendes ankreuzen
2) wenn ja, ist ergänzend die Vorlage der Anlage zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen notwendig
3) wenn ja, ist ergänzende Unterlagen gemäß Rücksprache mit dem Landesamt für Umwelt und Arbeitsschutz, Don-Bosco-Str. 1, 66119 Saarbrücken, Tel. 0681/8500-0, Fachbereich 2.3, vorzulegen.

* vorbehaltlich der Veröffentlichung im Amtsblatt des Saarlandes

An lage zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen 1) An die Gemeinde / untere Bauaufsichtsbehörde: Name Stelle Straße/Postfach HausNr PLZ Ort Bauherrin/Bauherr: Vorname Name Anlagestandort: Straße HausNr PLZ Gemeinde evtl. Gebäudebezeichnung 1 Geographische Lage der Anlage nach Gauß-Krüger Hochwert Rechtswert 2 Angaben zur Anlage Bezeichnung (z. B. Fischöllager o. ä.) 3 Angaben zum Betreiber (nur falls nicht identisch mit Anlageneigentümerin/Anlageneigentümer) Vorname Name Firmenbezeichnung Geschäftsführerin/Geschäftsführer Straße HausNr PLZ Ort Freiwillige Telefon Fax E-Mail Angaben 2)
Bauherrin/Bauherr: Vorname Name Anlagestandort: Straße HausNr PLZ Gemeinde evtl. Gebäudebezeichnung 1 Geographische Lage der Anlage nach Gauß-Krüger Hochwert Rechtswert 2 Angaben zur Anlage Bezeichnung (z. B. Fischöllager o. ä.) 3 Angaben zum Betreiber (nur falls nicht identisch mit Anlageneigentümerin/Anlageneigentümer) Vorname Name Firmenbezeichnung Geschäftsführerin/Geschäftsführer Straße HausNr PLZ Ort Freiwillige Telefon Fax E-Mail
Bauherrin/Bauherr: Vorname Name Anlagestandort: Straße HausNr PLZ Gemeinde evtl. Gebäudebezeichnung 1 Geographische Lage der Anlage nach Gauß-Krüger Hochwert Rechtswert 2 Angaben zur Anlage Bezeichnung (z. B. Fischöllager o. ä.) 3 Angaben zum Betreiber (nur falls nicht identisch mit Anlageneigentümerin/Anlageneigentümer) Vorname Name Frimenbezeichnung Geschäftsführerin/Geschäftsführer Straße HausNr PLZ Ort Freiwillige Angabe: Telefon Fax E-Mail
Anlagestandort: Straße HausNr PLZ Gemeinde evtl. Gebäudebezeichnung 1 Geographische Lage der Anlage nach Gauß-Krüger Hochwert Rechtswert 2 Angaben zur Anlage Bezeichnung (z. B. Fischöllager o. ä.) 3 Angaben zum Betreiber (nur falls nicht identisch mit Anlageneigentümerin/Anlageneigentümer) Vorname Name Firmenbezeichnung Geschäftsführerin/Geschäftsführer Straße HausNr PLZ Ort
Anlagestandort: Straße HausNr PLZ Gemeinde evtl. Gebäudebezeichnung 1 Geographische Lage der Anlage nach Gauß-Krüger Hochwert Rechtswert 2 Angaben zur Anlage Bezeichnung (z. B. Fischöllager o. ä.) 3 Angaben zum Betreiber (nur falls nicht identisch mit Anlageneigentümerin/Anlageneigentümer) Vorname Name Firmenbezeichnung Geschäftsführer Straße HausNr PLZ Ort Freiwillige Telefon Fax E-Mail
Straße HausNr PLZ Gemeinde evtl. Gebäudebezeichnung 1 Geographische Lage der Anlage nach Gauß-Krüger Hochwert Rechtswert 2 Angaben zur Anlage Bezeichnung (z. B. Fischöllager o. ä.) 3 Angaben zum Betreiber (nur falls nicht identisch mit Anlageneigentümerin/Anlageneigentümer) Vorname Name Firmenbezeichnung Geschäftsführer Straße HausNr PLZ Ort Freiwillige Angaber Telefon Fax E-Mail
Straße HausNr PLZ Gemeinde evtl. Gebäudebezeichnung 1 Geographische Lage der Anlage nach Gauß-Krüger Hochwert Rechtswert 2 Angaben zur Anlage Bezeichnung (z. B. Fischöllager o. ä.) 3 Angaben zum Betreiber (nur falls nicht identisch mit Anlageneigentümerin/Anlageneigentümer) Vorname Name Firmenbezeichnung Geschäftsführer Straße HausNr PLZ Ort Freiwillige Angaber Telefon Fax E-Mail
1 Geographische Lage der Anlage nach Gauß-Krüger Hochwert Rechtswert 2 Angaben zur Anlage Bezeichnung (z. B. Fischöllager o. ä.) 3 Angaben zum Betreiber (nur falls nicht identisch mit Anlageneigentümerin/Anlageneigentümer) Vorname Name Firmenbezeichnung Geschäftsführer Straße HausNr PLZ Ort Freiwillige Angabe: Telefon Fax E-Mail
Hochwert Rechtswert Angaben zur Anlage Bezeichnung (z. B. Fischöllager o. ä.) 3 Angaben zum Betreiber (nur falls nicht identisch mit Anlageneigentümerin/Anlageneigentümer) Vorname Name Firmenbezeichnung Geschäftsführerin/Geschäftsführer Straße HausNr PLZ Ort Freiwillige Angabe: Telefon Fax E-Mail
2 Angaben zur Anlage Bezeichnung (z. B. Fischöllager o. ä.) 3 Angaben zum Betreiber (nur falls nicht identisch mit Anlageneigentümerin/Anlageneigentümer) Vorname Name Firmenbezeichnung Geschäftsführerin/Geschäftsführer Straße HausNr PLZ Ort Freiwillige Angabe: Telefon Fax E-Mail
Bezeichnung (z. B. Fischöllager o. ä.) 3 Angaben zum Betreiber (nur falls nicht identisch mit Anlageneigentümerin/Anlageneigentümer) Vorname Name Firmenbezeichnung Geschäftsführerin/Geschäftsführer Straße HausNr PLZ Ort Freiwillige Angabe: Telefon Fax E-Mail
Bezeichnung (z. B. Fischöllager o. ä.) 3 Angaben zum Betreiber (nur falls nicht identisch mit Anlageneigentümerin/Anlageneigentümer) Vorname Name Firmenbezeichnung Geschäftsführerin/Geschäftsführer Straße HausNr PLZ Ort Freiwillige Angabe: Telefon Fax E-Mail
3 Angaben zum Betreiber (nur falls nicht identisch mit Anlageneigentümerin/Anlageneigentümer) Vorname Name Firmenbezeichnung Geschäftsführerin/Geschäftsführer Straße HausNr PLZ Ort Freiwillige Angabe: Telefon Fax E-Mail
Vorname Name Firmenbezeichnung Geschäftsführerin/Geschäftsführer Straße HausNr PLZ Ort Freiwillige Angabe: Telefon Fax E-Mail
Straße HausNr PLZ Ort Freiwillige Angabe: Telefon Fax E-Mail
Straße HausNr PLZ Ort Freiwillige Angabe: Telefon Fax E-Mail
Freiwillige Angabe: Telefon Fax E-Mail
Angabe:
4 Vorhaben ²)
Errichtung einer neuen Anlage wesentliche Änderung einer bestehenden Anlage 5 Art der Anlage
5 Art der Anlage oberirdisch im Gebäude oberirdisch im Freien unterirdisch teilweise unterirdisch
5.1 Lageranlage 5.2 Abfüllanlage 5.3 Umschlaganlage
5.4 Rohrleitungsanlage 5.5 Anlage zum Herstellen, Behandeln und Verwenden
Angaben zu Gewässern und schutzbedürftigen Gebieten Anlagenstandort
im Uferbereich (5 m Abstand) in einem Wasserschutzgebiet, Zone
in einem Überschwemmungsgebiet in einem Quellenschutzgebiet, Zone in keinem dieser Gebiete
7 Angaben zu Behältern
Batterieanlage, kommunizierend Behälter-/Gebindezahl Batterieanlage, nicht kommunizierend Baujahr der Behälter
Batterieanlage, nicht kommunizierend Baujahr der Behälter Gebinde für Gefahrguttransport Einzelbehälter
Mehrkammertank, Zahl der Kammern sonstige Gebinde
Ausführung (nur bei Anlagen 5.1 - 5.4) nach DIN standortgefertigt werksgefertigt Bauartzulassung
allg. bauaufsichtliche Zulassung sonstige
Werkstoff GFK (Glasfaserverstärkter Kunststoff) anderer Kunststoff
Metall sonstige
Sekundärschutz ohne einwandig in Auffangwanne einwandig mit Leckschutzauskleidung
doppelwandig lecküberwachter Boden

Zutreffendes in Nr. 4 - 13 ankreuzen / ergänzen

ļ	Mauer mit Be	zum Auffan gen LxBxH (m) werk schichtung sungszeichen	Bet			men (m³) Stahl andere Ausführu	ingen		
J	Sefestigung Oberb sonstig	•	_	onsteine		Bitumen		Stahl	
<u> </u>	in öffe über K	eideranlage nad ntliche Kanalisa (leinkläranlage i Gewässer	ition mit Samme n Vorfluter	elkläranlage		Sammeleinrichtu in betriebseigene über Kleinkläran über Kleinkläran sonstige	e Abwasserbeha	andlungsanlage ne Kanalisation	eselung)
	keine		teilv	weise		vollständig			
	iste der	gehandhabt Lagerort Maschine	en Stoffe (E Menge Inhalt ³⁾	G-Sicherheitsda Gebinde- größe (I)	atenblätter beift Anlieferungen Jahr	• /	VbF- Klasse	Aggregat- zustand	Gef. Stufe § 6 VAwS
	keine	sserrückhalt	Kor	nzept rlagen (sow	veit erforderlich)	Berechnung			
	Grund Angab Dimen	sungen, Prüfzeic wasserflurabsta en zur Löschwa sionierung der der gehandhabte	and (m) asserrückhaltun Abscheideranla	ge nach DIN 19	999	Anlagenbeschrei EG-Sicherheitsd Grundwasserfliel Sachverständige	atenblätter ßrichtung	Eignungsfestste	ellung
13 Д	_	uf Eignungsf gnungsfeststellu	_	wird hiermit be	antragt				
		Ort / Datu	ım						
		sverfasserin / rfsverfasser		Ваи	iherrin / Bauhe	rr		Sachverständ Sachverständ	
	Un	terschrift			Unterschrift			Unterschrif	ft

Feststoffe und Gase in Tonnen (Flüssigkeiten in Kubikmeter)
 WGK = Wassergefährdungsklassen

vorbehaltlich der Veröffentlichung	im Amtsblatt des Saarland	les					
An die Gemeinde / untere B	auaufsichtsbehörde			Ei	ngang bei d	der Gemeinde /	Bauaufsichtsbehörde
Name Stelle							
Straße/Postfach		HausN	 r				
PLZ Or		Tidusiv					
Antrag auf	Abweic	huna 🗆	1)				
runug uur	Ausnah	_					
	Befreiu	ng □					
nach § 68 LBO, § 3	31 BauGB und	§ 85 LBO		Aktenz	oichon		
zum Antrag vom				AKIENZ	eichen		
Bauherrin /	Vorname		Name (Bein	nehreren B	auherrinnen od	der Bauherren auch	Vertreterin/Vertreter benennen)
Bauherr							
(§ 53 LBO)						·	
	Freiwillige Telefon Angabe:		Fax			E-Mail	
	Straße		HausNr	PLZ	Wohr	nort	
Vorhaben							
Baugrundstück	Straße		HausNr	Gem	einde		
Daagranastack							
	Gemarkung, Flur,	Flurstück(e)					
Entwurfs-	Vorname	Nam	e			Berufsbezeich	nung
verfasserin /							
Entwurfsverfasser (§ 54 LBO)	Freiwillige Telefon Angabe:		Fax			E-Mail	
Von folgenden Vorschri	_	una / Ausnahma / Re	ofroiung boar	traat:			
Ausführliche Begründui	ng:						
Ort / Entwurfsverfass Entwurfsverfas		Bauherrin / Ba Vertreterin / V			Nachbars	schaft	Flurstück Nr.
							·

An die Gemeinde / Untere Baua	aufsichtsb	ehörde				Eingar	ng bei	der Gemeinde / Bauaufsichtsbehörde
Name								
Stelle								
Straße/Postfach			HausNr	•				
PLZ Ort								
Erklärung der des Tragwerks nach § 67 Abs. 4 LBC	splai	ners		n /	F7	Aktenzeiche		
					Ľ	AKIENZEICHE		
Bauherr (§ 53 LBO)	orname				ei m	ehrere Bauher	innen oo	der Bauherren auch Vertreterin/Vertreter benennen)
A	reiwillige ngabe:	Telefon		Fax				E-Mail
	traße			HausN	lr.	PLZ	Wohi	nort
Vorhaben								
Baugrundstück St	raße		***************************************	HausN	lr	Gemeinde)	
Ge	emarkung	g, Flur, Flurstück	(e)	L				
Tragwerksplanerin/ Vo	orname		Name	e				Listennummer
Fr	eiwillige ngabe:	Telefon		Fax				E-Mail
	cht um ei rIVO (Krit	in Tragwerk mit ç erienliste) zutriff	geringer oder t (die Besche	sehr geringe inigung der/s	er (s P			pricht somit keinem Kriterium, der in folgendes Kriterium nach gen liegt bei).
Ort, Da Tragwerksplanerin /		ksplaner	-					Bauherrin / Bauherr oder Vertreterin / Vertreter
Unterso								

Stand: 2015

An die Gemeinde / untere	Bauaufsichtsbeh	örde		Eingang bei der Gemeinde / Bauaufsichtsbehörde						
Name										
Stelle										
Straße/Postfach		HausNr								
PLZ	Ort									
Erklärung der Nachb	arscha	ft nach § 71 LB	0	Aktenzeich	nen					
Bauherrin / Bauherr (§ 53 LBO) Vorhaben	Vorname		Name							
	Freiwillige Angabe:	Fax			E-Mail					
	Straße		HausN	r PLZ	Wol	nnort				
Vorhaben				•	'					
Baugrundstück	Straße		HausN	Gemeind	le					
	Gemarkung,	Gemarkung, Flur, Flurstück(e)								
Erklärung der	Als Eigentüm	Als Eigentümer / -innen, sowie Erbbauberechtigten des Grundstücks								
Nachbarschaft	Gemarkung, Flur, Flurstück(e)									
	stimmen wir der geplanten Bebauung auf dem o. g. Baugrundstück nach den von uns eingesehenen und durch Unterschrift anerkannten Plänen zu. Dies gilt auch für Rechtsnachfolger.									
	stimmen wir der geplanten Bebauung auf dem o. g. Baugrundstück nach den von uns eingesehenen Plänen nicht zu. (Einwendungen mit Begründung sind schriftlich vorzubringen)									
Hinweise:	 Nachweis 	Nachweis des Eigentums (Grundbuchauszug o. ä.) ist beizufügen.								
	 Einwendt Stelle sch 	 Einwendungen sind innerhalb eines Monats nach Zugang dieser Benachrichtigung bei der o. a. zuständigen Stelle schriftlich vorzubringen. 								
	. Alle Einw werden a	endungen, die im Rahmen d usgeschlossen.	lieser Beteili	gung nicht fi	ristgen	näß geltend gemacht worden sind,				
				Eigen	tümer	in / Eigentümer / Erbbauberechtigte				
	Ort, Datum					Unterschrift				
	J, _ atam									

An die untere Bauaufsichtsl	behörde						Eingar	ng bei der Bauaufsichtsbehörde
Name							Ü	
Stelle								
Straße/Postfach		I	HausNr					
PLZ O	rt							
□ Baubeginna	nzeige	nach § 73 Abs	. 8 LE	30	1)			
Diese Anzeige ist mit alle Ausführungsbeginn oder genannte Behörde zu ser	Wiederaufnah	gen mindestens 1 Wo nme der Bauarbeiten a	che vor an die ol	ben				
☐ Benennung						Λ I	.: - L	
nach § 53 Abs.	1 und § 7	8 Abs. 2 LBO	1)			Aktenze	eichen	
Bauherrin / Bauherr	Vorname			Na	ime (Bei	mehreren E	Bauherrinen d	oder Bauherren auch Vertreterin/Vertreter benennen)
(§ 53 LBO)	Freiwillige Angabe:	Telefon		Fa	x			E-Mail
	Straße				HausNr	PLZ	Woł	nnort
Vorhaben					I		I	
Baugrundstück	Straße				HausNr	Geme	inde	
	Gemarkung	, Flur, Flurstück(e)			1			
Gemäß § 78 Abs. 2 Sat	z 2 LBO wird	nachstehende/r Trag	gwerks	pla	nerin / Tı	agwerk	splaner b	enannt.
Tragwerksplanerin/ Tragwerksplaner	Vorname		Name					Listennummer
	Freiwillige Angabe:	Telefon		Fa	x			E-Mail
Gemäß § 73 Abs. 8 LBO Gemäß § 53 Abs. 1 LBO	_			nen	/Bauleite	r und Uı	beginr nternehm	
	Vorname		Name					Berufsbezeichnung
Bauleiterin/Bauleiter	Freiwillige Angabe:	Telefon		Fa	х			E-Mail
	Straße				HausNr	PLZ	Woł	nnort
Fachbauleiter/in für								
Unternehmen für Abbrucharbeiten	Firma				· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			rin/Geschäftsführer
Abbrucharbeiten	Straße				HausNr	PLZ	Ort	
Jeder Wechsel o. g. Ve Die Baugenehmigung, Nachweise und die Bes	ausgenomme	en im Fall des § 64 A	.bs. 3 S	atz	5, die Ba	uvorlag istelle b	en, einsc ereitgeha	hließlich der bautechnischen liten.
								uherrin / Bauherr oder ertreterin / Vertreter
	Ort / Datum		_					Unterschrift
Baule	iterin / Baule	eiter					Tragwerk	splanerin / Tragwerksplaner
	Unterschrift		_					Unterschrift

Stand: 2015

Name			***************************************			Liligalig	bei der Bauaufsichtsbehörde
Stelle							
			Ua				
Straße/Postfach PLZ C	Ort		HausNr				
		a oinor					
Antrag auf E Feilbaugene		_	75 LBO		Al-ti-	L	
_					Aktenzeic	nen	
zum Bauantrag vom Bauherrin /	Vorname			Name (B	ei mehreren E	Bauherrinner	n oder Bauherren auch Vertreterin/Vertreter bene
Bauherr (§ 53 LBO)	Freiwillige	Telefon		Fax			E-Mail
	Angabe: Straße			HausNr	PI 7	Wohn	Ort
	Straise			liausivi		VVOIII	
Vorhaben							
Baugrundstück	Straße			HausNr	Gemein	de	
	Gemarkung,	Flur, Flurstück(e	·)				
F	Vorname		Name				Berufsbezeichnung
Entwurfs- verfasserin /	Freiwillige	Telefon		Fax			E-Mail
Entwurfsverfasser (§ 54 LBO)	Angabe:	. 5.01011		HausNr	DI 7	Wohr	
(3 04 500)			T	nausNr	PLZ		
	Vorname		Name				Berufsbezeichnung
			Tramo				
Bauleiter	Freiwillige Angabe:	Telefon	Indino	Fax			E-Mail
Bauleiterin / Bauleiter (§ 56 LBO)	Freiwillige Angabe: Straße			HausNr		Wohr	nort
Bauleiter (§ 56 LBO)	Freiwillige Angabe: Straße			HausNr			nort
Bauleiter (§ 56 LBO) Gemäß § 75 LBO I für die Baugrube und für folgende	Freiwillige Angabe: Straße bitte ich um Bauteile:	Erteilung ei	ner Teilb	HausNr	nigung 7	zur Aus	eführung der Bauarbeiten ¹
Bauleiter (§ 56 LBO) Gemäß § 75 LBO I für die Baugrube und für folgende Begründung:	Freiwillige Angabe: Straße bitte ich um Bauteile:	Erteilung ei	ner Teilb	HausNr	nigung 7	zur Aus	eführung der Bauarbeiten ¹

* vorbehaltlich der Veröffentlichung	im Amtsblatt des Sa	aarlandes			
An die untere Bauaufsichtsb	oehörde				Eingang bei der Bauaufsichtsbehörde
Name					
Stelle					
Straße/Postfach		HausNr			
PLZ Or	t				
Antrag auf eines Vorb		ing des ¹⁾ nach § 76	LBO [Aktenzeiche	en
Bauherrin /	Vorname		Name		
Bauherr (§ 53 LBO)	Vomanie				
	Freiwillige Angabe:	Telefon	Fax		E-Mail
	Straße		HausNr	PLZ	Wohnort
Vorhaben					
Baugrundstück	Straße		HausNr	Gemeinde	
	Gemarkung, F	Flur, Flurstück(e)			
Zufahrt (§ 5 LBO) Wie ist die Zufahrt gesichert?					
Wasserversorgung (§§ 5 und 42 LBO)					
Abwasser- beseitigung Art der Ableitung der häuslichen oder gewerblichen Abwässer					
		karte, Lageplan, Bauskiz werbeanlagen: Betriebsb			ngen, Beschreibung des
Ich bitte um Erteilung eir	nes Vorbesche	eides gemäß § 76 LBO zu f	olgenden Fı	ragen des o	oben beschriebenen Vorhabens: ³⁾
☐ bauplanungsred					
		_			
☐ wasserschutzre	chtliche ∠ulä	ssigkeit			
bodenschutzred	chtliche Zuläs	sigkeit			
naturschutzrech	ntliche Zuläss	igkeit			
immissionsschu	ıtzrechtliche /	arbeitsschutzrechtliche Z	Zulässigkeit		
sonstiges					
weitere Fragen, falls	s erforderlich	, bitte auf gesondertem B	eiblatt		
	Ort, Datum				
Bauherrin/Bauhe		eterin/Vertreter			Entwurfsverfasserin/-verfasser
	Unterschrift				Unterschrift

<sup>Der Antrag ist mindestens vierfach bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde einzureichen, in deren Bereich das Baugrundstück liegt.
Dem Antrag sind die Bauvorlagen beizufügen, die zur Beurteilung der durch den Vorbescheid zu entscheidenden Fragen des Bauvorhabens erforderlich sind (§ 13 Bauvorlagenverordnung).

Zutreffendes ankreuzen.</sup>

Anzeige der Rohbaufertigstellung sicile Straße Postach PLZ Ort Anzeige der Rohbaufertigstellung nach § 79 Abs. 1 LBO Diese Anzeige ist 2 Wochen vor Fertigstellung des Rohbaus an die oben genannte Behörde zu senden. Sie ist nicht notwendig für Gebäude der Gebäudeklasse 1 bis 3, ausgenommen Sonderbauten. Bauherrin /	* vorbehaltlich der Veröffentlichung		Saarlandes				Finasr	ng bei der Bauaufsichtsbehörde
Straße HausNr		spenorae				'	Lingal	ay bor dor badadisiontsbellulue
Straße Potenting Plus								
Anzeige der Rohbaufertigstellung mach § 79 Abs. 1 LBO Diese Anzeige ist 2 Wochen vor Fertigstellung des Rohbaus an die oben genannte Behörde zu senden. Sie ist nicht notwendig für Gebäude der Gebäudeklasse 1 bis 3, ausgenommen Sonderbauten. Bauherrin / Bauherrin / Bauherrin / Siralie Vorname Name Gemeinen Behernen oder Bedemen auch VerfeterinV-freider benonen) Felvillige Angelte: Telefon Fax E-Mail Wohnort Vorhaben Baugrundstück Straße HausNr PLZ Wohnort Vorhaben Preiwillige Telefon Fax E-Mail Gemarkung, Flur, Flurstück(e) Fax E-Mail Freiwillige Telefon Fax E-Mail Straße Name Berufsbezeichnung Bauleterin / Gemeinde / Geme				Janahi-				
Anzeige der Rohbaufertigstellung mach § 79 Abs. 1 LBO Diese Anzeige ist 2 Wochen vor Fertigstellung des Rohbaus an die oben genannte Behörde zu senden. Sie ist nicht notwendig für Gebäude der Gebäudeklasse 1 bis 3, ausgenommen Sonderbauten. Bauherrin / Bauherr		\t		Hausinr				
Diese Anzeige ist 2 Wochen vor Fertigstellung des Rohbaus an die oben genannte Behörde zu senden. Sie ist nicht notwendig für Gebäude der Gebäudeklasse 1 bis 3, ausgenommen Sonderbauten. Bauherrin / Wertreter / Wertreterin / Wertreter / Wertreter / Wertre	PLZ C)rt 		***************************************				
Diese Anzeige ist 2 Wochen vor Fertigstellung des Rohbaus an die oben genannte Behörde zu senden. Sie ist nicht notwendig für Gebäude der Gebäudeklasse 1 bis 3, ausgenommen Sonderbauten. Bauherrin / Bauherr (ß 53 LBO) Freiwillige Angabe: Straße HausNr PLZ Wohnort Vorhaben HausNr PLZ Wohnort Vorhaben HausNr Gemeinde Gemarkung, Flur, Flurstück(e) Entwurfs-verfasserin / Entwirfsverfasser (ß 54 LBO) Freiwillige Angabe: Telefon Fax E-Mail Angabe: Angabe: Name Berufsbezeichnung Freiwillige Angabe: Freiwillige Angabe: Freiwillige Angabe: Name Berufsbezeichnung Freiwillige Angabe: Name Berufsbezeichnung Freiwillige Angabe: Name Berufsbezeichnung Freiwillige Angabe: Telefon Fax E-Mail Bauleiterin / Bauleiterin / Bauleiterin Bauleiterin / Bauleiterin Das vorbezeichnete Bauvorhaben ist am Im Rohbau fertiggestellt. Folgende Bescheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers Descheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers Descheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers Descheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers Descheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers Descheinigung der Bezirksschornsteinfegers Descheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers Descheinigen Bezirksschornsteinfegers Descheinigung der Bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / Des Bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers Descheinigung der Bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / Des Bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / Des Bevollmächtigten Bezirksschornst	Anzeige der	Rohba	ufertigste	llung	J			
Name Rememberen Bauherrin / Berufsbezeichnung PLZ Wohnort	nach § 79 Abs. 1 L	.BO				Aktenzeiche	en	
Straße	Diese Anzeige ist nicht notwendig fü	2 Wochen v r Gebäude	or Fertigstellung der Gebäudeklass	des Roh se 1 bis	nbaus an 3, ausge	die oben enommen	gena Sono	annte Behörde zu senden. Sie ist derbauten.
Salabor Freiwillige Telefon Fax E-Mail HausNr PLZ Wohnort	Bauherrin /	Vorname		N	ame (Bei	mehreren Bauh	errinnen	oder Bauherren auch Vertreterin/Vertreter benennen)
Freiwillige Telefon Fax E-Mail								
Angabe: Straße HausNr PLZ Wohnort	(§ 53 LBO)							
Straße	,	Freiwillige	Telefon	F	ax			E-Mail
Baugrundstück Straße HausNr Gemeinde								
Baugrundstück Straße		Straße			HausNr	PLZ	Woh	nnort
Baugrundstück Straße								
Committee Comm	Vorhaben							
Entwurfs- verfasserin / Entwurfsverfasser (§ 54 LBO) Bauleiterin / Bauleiterin / (§ 56 LBO) Das vorbezeichnete Bauvorhaben ist am Descheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers Über die Tauglichkeit der für Räume mit Feuerstätten erforderlichen Lüftungsschächte. Bauherrin / Bauherr oder Vertreterin / Vertreter	Baugrundstück	Straße			HausNr	Gemeinde	9	
Verfasserin / Entwurfsverfasser (§ 54 LBO) Angabe: Freiwillige Angabe: Vorname Name Berufsbezeichnung Berufsbezeichnung Freiwillige Angabe: Straße HausNr PLZ Wohnort Wohnort Polymore Wohnort		Gemarkung,	Flur, Flurstück(e)					
Stable S	verfasserin /	Vorname		Name			***************************************	Berufsbezeichnung
Bauleiterin / Bauleiter (§ 56 LBO) Freiwillige Telefon Fax E-Mail Straße HausNr PLZ Wohnort Das vorbezeichnete Bauvorhaben ist am im Rohbau fertiggestellt. Folgende Bescheinigungen sind beigefügt: 1) Bescheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers über die Tauglichkeit der Abgasanlage. Bescheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers über die Tauglichkeit der für Räume mit Feuerstätten erforderlichen Lüftungsschächte. Bauherrin / Bauherr oder Vertreterin / Vertreter			Telefon	F	ax			E-Mail
Freiwillige Telefon Fax E-Mail	Bauleiterin /	Vorname		Name				Berufsbezeichnung
Das vorbezeichnete Bauvorhaben ist am im Rohbau fertiggestellt. Folgende Bescheinigungen sind beigefügt: 1) Bescheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers über die Tauglichkeit der Abgasanlage. Bescheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers über die Tauglichkeit der für Räume mit Feuerstätten erforderlichen Lüftungsschächte.			Telefon	F	ax			E-Mail
Folgende Bescheinigung en sind beigefügt: 1) Bescheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers über die Tauglichkeit der Abgasanlage. Bescheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers über die Tauglichkeit der für Räume mit Feuerstätten erforderlichen Lüftungsschächte.		Straße			HausNr	PLZ	Woh	nnort
Folgende Bescheinigung en sind beigefügt: 1) Bescheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers über die Tauglichkeit der Abgasanlage. Bescheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers über die Tauglichkeit der für Räume mit Feuerstätten erforderlichen Lüftungsschächte.								
Bescheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers über die Tauglichkeit der Abgasanlage. Bescheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers über die Tauglichkeit der für Räume mit Feuerstätten erforderlichen Lüftungsschächte.	Das vorbezeichnete Ba	auvorhaben is	t am				im R	ohbau fertiggestellt.
Bescheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers über die Tauglichkeit der Abgasanlage. Bescheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers über die Tauglichkeit der für Räume mit Feuerstätten erforderlichen Lüftungsschächte.								
Bescheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers über die Tauglichkeit der Abgasanlage. Bescheinigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegerin / des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers über die Tauglichkeit der für Räume mit Feuerstätten erforderlichen Lüftungsschächte.	Folgende Bescheinigung	gen sind beige	füat: 1)					
□ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □				infonerin /	daa bayall	lmäahtiatan	Doziela	an ab armata infa a a ra
Bauherrin / Bauherr oder Vertreterin / Vertreter	über die Tauglichk	eit der Abgasa	nlage.	iniegenn /	des pevoli	machigien	Deziik	sschomsteiniegers
Bauherrin / Bauherr oder Vertreterin / Vertreter	Bescheinigung der	r bevollmächtic	ten Bezirksschornstei	infegerin /	des bevoll	lmächtigten	Bezirk	sschornsteinfegers
Vertreterin / Vertreter	☐ über die Tauglichk	eit der für Räu	me mit Feuerstätten e	erforderlich	nen Lüftunç	gsschächte.		
Vertreterin / Vertreter								
Vertreterin / Vertreter								
Vertreterin / Vertreter								
Vertreterin / Vertreter								
Vertreterin / Vertreter								
Vertreterin / Vertreter								
Ort / Datum Unterschrift								
Ort / Datum Unterschrift		0+/5						l lada a a la iff
		Ort / Datum						Unterschrift

				Bauleite	rin / Bauleite	er		Bauherrin / Bauherr oder Vertreterin / Vertreter
Erkläru	ing der / des	Prüfsachverst	ändigen					
_		des Sachvers	<u></u>					
		-	u- und Druckprüfu	ng des Lag	erbehälters			
_			sgemäße Ausführu			nage.		
_								
_			ierungsanlagen ur den ordnungsgemä					
Besche	inigung der b	evollmächtigte	en Bezirksschorns					chornsteinfegers über die Tauglich
		en sind beige	4)					
Das vorbez	eichnete Ba	uvorhaben is	t am		abscl	nließend fo	ertigaest	tellt.
,3 - , _3 -	,	Straße			HausNr	PLZ	Wohr	nort
Bauleiter (§ 56 LBC		Freiwillige Angabe:	Telefon		Fax			E-Mail
(§ 54 LBC		Angabe: Vorname		Name				Berufsbezeichnung
verfassei Entwurfs	rin / verfasser	Freiwillige	Telefon		Fax			E-Mail
Entwurfs		Vorname		Name			[1	Berufsbezeichnung
_		Gemarkung,	Flur, Flurstück(e)					
Baugrun	dstück	Straße			HausNr	Gemeino	de	
Vorhaber	1			30000				
		Straße			HausNr	PLZ	Wohr	nort
(3 22 FBC	<i>)</i>	Freiwillige Angabe:	Telefon					E-Mail
Bauherr (§ 53 LBC								
	er Gebäudel		3, ausgenomme		bauten.	nehreren Baul	herrinnen od	der Bauherren auch Vertreterin/Vertreter bener
Diese Anzei	ige ist 2 Wo	chen vor Fe	rtigstellung des l n. Sie ist nicht no			Aktenzeicl	hen	
	stellu		ch § 79 Abs.					
_{PLZ} Anzei	ae de	-	chließen	nden				
Straße/Postfa				HausNr				
Name Stelle								
	Bauaufsichtsb	oehörde					Eingang	bei der Bauaufsichtsbehörde

An die untere Paugufeichtehehörde						Eingang bei der Bauaufsichtsbehörde				
An die untere Bauaufsichtsbehörde Name							Lingaria bei dei Badadisientsbenorde			
Name Stelle Straße/Postfach HausNr										
			т							
PLZ O										
Anzeige einer beabsichtigten										
Beseitigung von			§ 61 A	۸bs.	4 LBO					
Die beabsichtigte Beseitigung von Anlagen ist mindestens einen Monat zuvor der Bauaufsichtsbehörde anzuzeigen. Der Ausführungsbeginn ist der Bauaufsichtsbehörde mindestens eine Woche vorher schriftlich mitzuteilen.						Aktenzeichen				
Bauherrin /	Vorname			N	ame (I	Bei	mehreren Baı	uherrinne	en oder Bauherren auch Vertreterin/Vertreter benenne	
Bauherr										
(§ 53 LBO)										
	Freiwillige Angabe:				(E-N		E-Ma	ail	
	Straße			Haus		r PLZ		Wohr	Wohnort	
Vorhaben										
Baugrundstück	Straße				HausNr Ge		Gemeinde			
	Gemarkung, Flur, Flurstück(e)									
Abbruch- unternehmen										
	Freiwillige Angabe:			Fax				E-M	ail	
	Straße				HausNı	r PLZ		Ort		
Bauleiterin / 2)	Vorname	orname Name							Berufsbezeichnung	
Bauleiter (§ 56 LBO)	Freiwillige Telefon Angabe:			Fax				E-M	ail	
	Straße	1	HausNi			r	PLZ	Wohnort		
Grundstücks-	Vorname	orname Name								
eigentümerin / Grundstücks-	_ Freiwillige Telefon Fax		E-M	ail						
eigentümer	Angabe: Straße				HausNi	PLZ Wohnort		unort		
	Straise				liausivi			VVOI	mort	
Bemerkungen										
Anlagen 1)										
							fach			
1 Lageplanskizze							fach			
Zeichnungen / Lichtbilder Bestätigung der Tragwerkplanerin / des Tragwerkplaners							fach			
nach § 61 Abs. 4 Satz 3 LBO										
4 Ermittlung des umbauten Raumes							fach			
5 Beschreibung der Konstruktion und des Vorgangs der beabsichtigten Beseitigung einschließlich der vorgesehenen Sicherungsmaßnahmen, Rückbau- und Entsorgungskonzept										
6 Abgangserhebungfach										
Für die Sperrung bzw. Ber Ortspolizeibehörde einzure		Verkehrsanlagen ui	nd die Be	eschil	derung is	st e	in gesond	erter A	ntrag bei der zuständigen	
Ort / Datum						2)				
Entwurfsverfasserin / Entwurfsverfasser		I	Bauleiterin / Bauleiter				Bauherrin / Bauherr oder Vertreterin / Vertreter			
Unterschrift 1) Anzahl der Ausfertigungen gen	genverordnung	Unterschrift					-	Unterschrift		
Falls zum Zeitpunkt der Antrag			hierzu § 73	Abs. 8	BLBO)					

Bürgerdienste-Saar

Stand: 2015